

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35447
			DK5 DK5-GK	6646 6648
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Langenhorn-Nord
Bearbeitung	MLO	Kopie	Biotop-Nr. alt	47 50
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	11.06.2003
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8716,4462
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 2.1 Moore **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Pfeifengras-Birken-Moorwald.

Bis zur vorangehenden Kartierung wurde der innere, ehemals lichte und baumarme Bereich mit inzwischen verschwundenen Pflanzen wie Lungen-Enzian und Moorlilie (beide RL 1) von dem umgebenden Gürtel aus höher gewachsenen Bäumen als eigener Biotop abgetrennt. Dies ist historisch bedeutsam, aber heute am Boden floristisch nicht mehr nachvollziehbar. Beide Gebiete werden derzeit deutlich von zwei Pflanzenarten dominiert, nämlich von Moorbirke und Pfeifengras. Der innere Bereich enthält junge Bäume von 10 bis 12 m Höhe, oft mehrstämmig mit Stangenholz-Charakter (Stockausschlag!?). Die Artenlisten beider Flächen sind aber ohne signifikante Unterschiede. Da beide Flächen dem gleichen Biotoptyp zuzuordnen sind, wurden die Flächen vereint zu diesem Biotop mit neuer Nummer.

Die Artenliste wurde neu erstellt.

Der Text wurde in Anlehnung an die Beschreibung von 1986 aktualisiert:

Feuchter bodensaurer Birkenwald am Rande einer kleinen Übergangsmoor-Restfläche aus der dominierenden Moor-Birke, durchsetzt vor allem von Eichen und Zitter-Pappeln.

Unterwuchs vor allem aus Vogelbeere, auch Faulbaum, Brombeere, Himbeere, Echte Traubenkirsche und verschiedene Weidenarten.

Zerstreut findet sich noch kümmernder Gagel, auch abgestorbene und sterbende Büsche mit toten Ästen (RL 2).

Am Boden ist das locker wachsende Pfeifengras die einzige dominierende Art. Stellenweise Graue Segge und Schnabel-Segge (beide RL 3).

Das 1986 noch gefundene Sumpf-Veilchen (RL 2) sowie Torfmoose konnten 2003 nicht gefunden werden.

Die Anzahl der Rote-Liste-Arten ist seit der Kartierung von 1986 deutlich zurückgegangen. Bei einer möglichst baldigen Auslichtung zumindest des inneren Flächenteils, flankiert durch punktuellen Bodenaushub, ist aber mit einer Verbesserung des Zustands zu rechnen.

Der § 28-Schutz ist in dem aktuellen, regenerationsfähigen Zustand gegeben.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBB	Birken-Bruch- bzw. -Moorwald nährstoffarmer Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

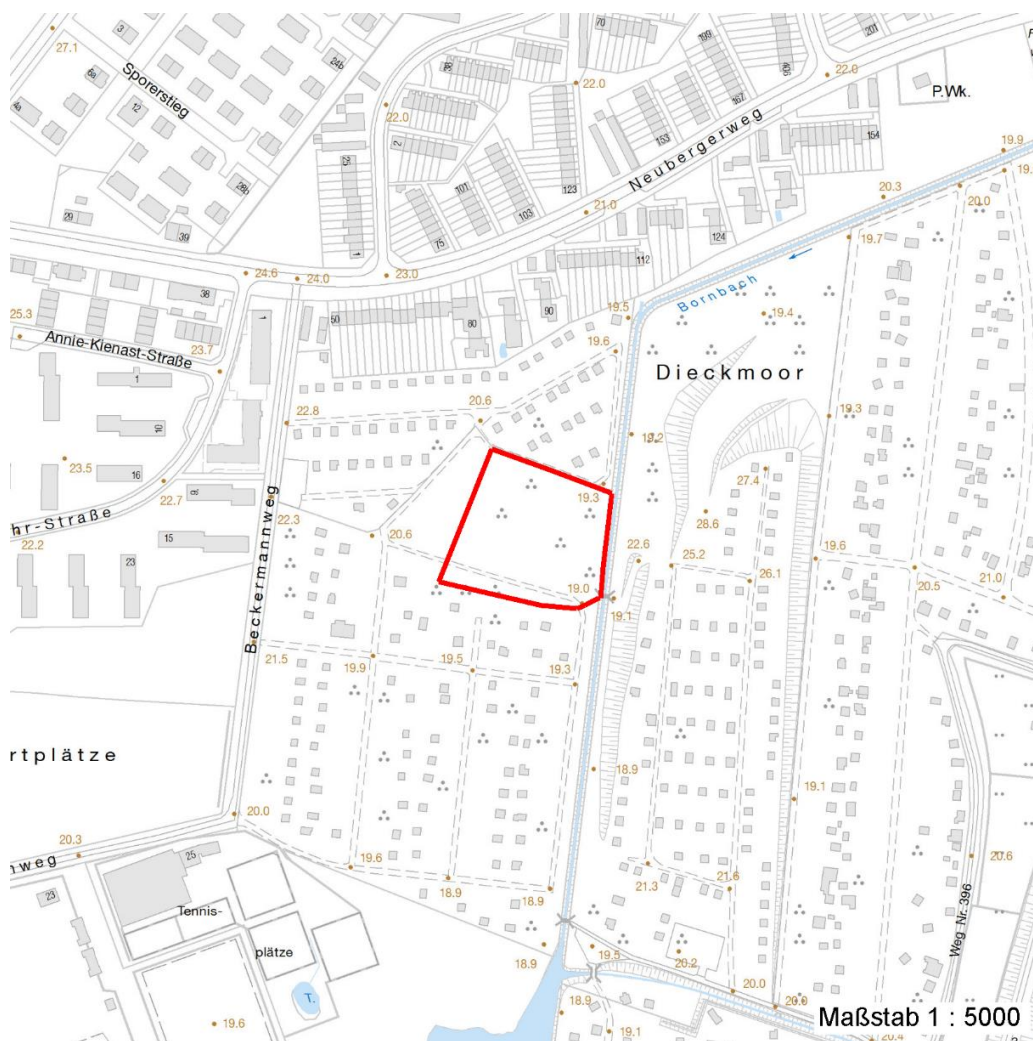
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35447	
			DK5 DK5-GK	6646	6648
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Langenhorn-Nord	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	47 50
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	11.06.2003	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8716,4462	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Dieckmoor				
Nachbarnutzung/en					
Rechtswert (X)	566980	Hochwert (Y)	5946840		
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)		
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)		Gemarkung	Langenhorn (420)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/>	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: 100%]				
FFH-GEBIET					
Wasserschutzgebiet					
Karte					



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
35447	35444	6646	47	09.06.2011	K	6648	50
35447	35479	6646	29	15.09.1995	>	6648	21

09.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35447
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	6646 6648
Bearbeitung	MLO	DK5 - Name	Langenhorn-Nord
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	47 50
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	11.06.2003
		Fläche / Länge [m²/m]	8716,4462
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
35447	35528	6646	30	15.09.1995	>	6648	22

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
4310	0	6646_47_110603_1.JPG	
4311	0	6646_47_110603_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung Eutrophierung Müll, Gartenabfälle (benachbarte Kleingärten)
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Naturverjüngung
Maßnahmen	Charakteristisch ausgeprägter naturnaher Biotop Beseitigen von Muell, Gartenabfaellen u.a mehrschichtigen Bestand entwickeln, auslichten, Naturverjüngung fördern - 9.2

Foto

Fotodatei	6646_47_110603_1.JPG	Fotodatei	6646_47_110603_2.JPG
Bildbeschreibung	Westteil mit älteren Bäumen	Bildbeschreibung	zentraler Teil mit jungen Moorbirken

Aufnahmerichtung



Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35447
		DK5 DK5-GK	6646 6648
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenhorn-Nord
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	47 50
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.06.2003
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8716,4462
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Birken-Bruch- bzw. -Moorwald nährstoffarmer Standorte (2000)	Biotoptyp	WBB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Standort: Substrat: Erde, Torf (natürlich)	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	seichte Senke
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Luft	windberuhigt
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	75 %
Strauchschicht	15 %
1. Krautschicht	30 %
Moosschicht	10 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	feucht	7,4
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,1
	Reaktion	mäßig sauer	4,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35447	
			DK5 DK5-GK	6646 6648	
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Langenhorn-Nord	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	47 50
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	11.06.2003	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8716,4462	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Agrostis stolonifera agg. (Artengruppe Ausläufer-Straußgras)	7	z		-															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	l		B1															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1															
Betula pubescens pubescens (Moor-Birke)	7	d		B1															
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		K1															
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z		K1															
Carex canescens (Graue Segge)	7	z		K1												3		V	
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	z		-												3		V	
Cornus sericea (Weißer Hartriegel)	7	l		-														D	
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-															
Dryopteris carthusiana agg. (Artengruppe Dorniger Wurmfarne)	7	z		K1															
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z		-															
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	z		-															
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z		-															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	l		K1															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-															
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	z		-															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	l		K1															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-											b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		K1															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		K1															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-															
Matteuccia struthiopteris (Straußfarne)	7	l		-											b		3		V
Molinia caerulea agg. (Artengruppe Gewöhnliches Pfeifengras)	7	d		K1															
Myrica gale (Gagel)	7	z		-												2	3	3	3
Phalaris arundinacea 'Picta' (Glanzgras)	7	w		-															
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-															
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	z		-															
Populus spec. (Pappel)	7	z		-															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		B1															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		-															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-															
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	z		-															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-															
Salix spec. (Weide)	7	z		-															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z		K1														V	
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	z		K1															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35447
		DK5 DK5-GK	6646 6648
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenhorn-Nord
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	47 50
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.06.2003
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8716,4462
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h		-														
Sorbus intermedia (Schwedische Mehlbeere)	7	w		-														R
Anzahl Rote Liste Arten														3	2	5	3	
Anzahl Arten														46				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland